

Sicherer Kreisverkehr

Ein Kreisverkehr soll die Sicherheit im Kreuzungsbereich des **Nordanschlusses Kurtinig** steigern.

Ein neuer Kreisverkehr mit drei Straßenarmen soll den Verkehr beim Nordanschluss der Gemeinde Kurtinig an der Weinstraße in Zukunft besser regeln und für mehr Sicherheit sorgen. Dies ist vor allem deshalb notwendig, weil die Kreuzungssituation für die Verkehrsteilnehmenden unübersichtlich war.

In ihrer jüngsten Sitzung hat die Landesregierung die technischen Eigenschaften für das Bauvorhaben festgelegt und grünes Licht für die Projektierung gegeben.

Der neue Anschlusspunkt wird so gebaut, dass sowohl die beidseitige

Verbindung zur Landesstraße (LS 20) als auch zur Gemeindestraße Richtung Kurtinig möglich ist. Dabei wird der Kreisverkehr auf einer Fläche Platz finden, wo sich derzeit eine von der Landwirtschaft genutzte Wasserentnahmestelle befindet. Diese wird im Zuge der Arbeiten etwas nach Süden verlegt.

In das Bauvorhaben werden 526.300 Euro investiert, wobei die Gemeinde Kurtinig die Kosten für die Planung und den Flächenerwerb (54.000 Euro) trägt, während das Land für den Bau des Kreisverkehrs aufkommt.

St. A. Nordf. - Verkehrsplanung - Der neue Kreisverkehr Kurtinig

TZ 04/10/2018